

# Abdichtungen vom Keller bis zum Dach



ORIGINAL  
**kebu**®

## QUALITÄT

Qualität beginnt bei der Produktion.

Moderne Fertigungsanlagen und lückenlose Qualitätskontrollen sichern den hohen Standard aller **Orig. kebu Produkte**. Die geprüfte Qualität der Rohstoffe und die interne Veredelung zu den hochwertigen **Orig. kebu Bitumenmassen** sorgen für die gute Verarbeitbarkeit der **Orig. kebu Schweißbahnen** und die lange Lebensdauer.



## INNOVATION

Zahlreiche Innovationen zeugen von dem hohen Qualitätsanspruch der **Kebulin-Gesellschaft**. Mit der **Orig. kebu Decolen**, die Schweißbahn mit den zwei Trägern, sind die Vorzüge des Glases und des Polyesters miteinander vereint. Die **Orig. kebu Polymer-Rillenbahn** ist unterseitig mit einer Rillenprägung versehen und sorgt für den erhöhten Dampfdruckausgleich. Diese Beispiele als einen kleinen Auszug aus unserer Produktpalette spiegeln das Bestreben nach einer Vorreiterrolle im Abdichtungssektor wieder.

## ZERTIFIZIERT

Die sprichwörtliche **Kebu-Qualität** resultiert aus mehr als 200 Millionen verkaufter Quadratmeter Schweißbahnen für unterschiedlichste Anwendungsfälle.

Das Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9001 : 2000 gewährleistet eine stets gleichbleibend hohe Qualität der **Orig. kebu Produkte** und Dienstleistungen.



Geschultes Personal in der Produktion in Verbindung mit dem technischen Außendienst lassen qualitativ hochwertige und langlebige Abdichtungen entstehen.

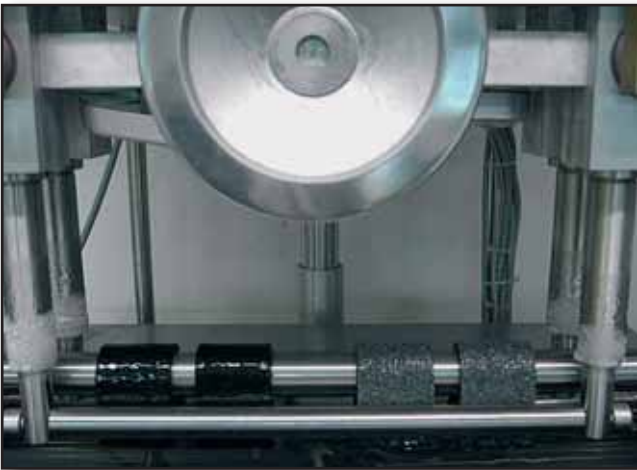
## ERFAHRUNG



Die **Kebulin-Gesellschaft Kettler GmbH & Co. KG** beschäftigt sich als erster Deutscher Hersteller von Schweißbahnen mittlerweile über 5 Jahrzehnte mit der Produktion und dem Vertrieb von Schweißbahnen und den dazugehörigen Sonderprodukten. Technisches Wissen über die Zusammenhänge im Bereich der bituminösen Abdichtung ist der Vorsprung, der langlebige Abdichtungen in allen Variationen, von der Brücken- über die Keller- bis zur Gründachabdichtung, entstehen lässt.

## FORSCHUNG

Das hauseigene Labor - verantwortlich für den Bereich Qualitätsüberwachung, Forschung und Entwicklung.



## SICHERHEIT

Mit dem **Kebu-Sicherheitsdach** bietet die **Kebulin-Gesellschaft** seit 1996 ein einzigartiges Garantiepaket für die Abdichtung an. Mit einer 15-jährigen extern versicherten Garantie – Garantiegeber ist eine namhafte deutsche Versicherungsgesellschaft – wird dem Bauherrn die Sicherheit geboten, die er sucht. Die Versicherung umfasst sowohl das Material als auch die Verarbeitung. Selbstverständlich für den Bauherrn kostenfrei.



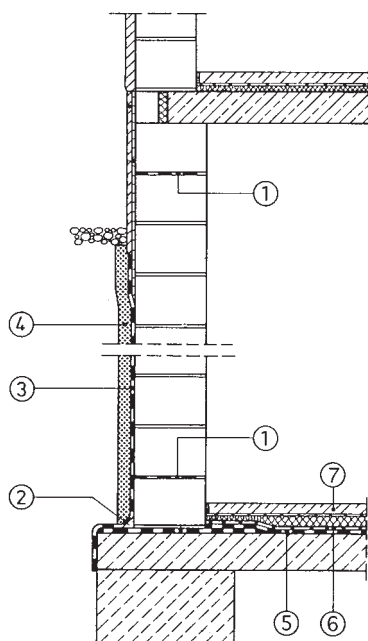
## BAUWERKSABDICHTUNG

Die Ansprüche an den Keller sind in den letzten Jahren um ein Vielfaches gestiegen. Die Nutzung vom Hobbyraum über Wohnraum bis hin zu Büroräumen im Bauteil Keller sind heute keine Ausnahmen, sondern die Regel. In diesem Zusammenhang steigen auch die Anforderungen an die Abdichtung.

Neben einer sorgfältigen Planung kann die Auswahl eines hochwertigen und langzeitbewährten Materials das Ergebnis einer Kellerabdichtung positiv beeinflussen. Denn eine falsche Materialauswahl wird im Schadensfall mit teuren Sanierungskosten bezahlt. Hochwertige **Orig. kebu Bahnen** für jeden Anwendungsfall schaffen höchste Sicherheit im Bereich der Bauwerksabdichtung.



Für den universellen Einsatz in der Bauwerksabdichtung, von der erhöhten Wasserbeanspruchung bis hin zur Grundwasserabdichtung, bietet die **Orig. kebu Polymer-GW 4** die besten Voraussetzungen. Ein vollflächiges und hohlraumfreies Aufbringen der Abdichtung auf die Kelleraußenwände bietet höchsten Schutz gegen im Erdreich vorkommende Feuchtigkeit.



### Prinzipskizze einer Abdichtung nach DIN 18 195 Teil 4

- |                        |                       |
|------------------------|-----------------------|
| ① Horizontalabdichtung | ⑤ Bodenabdichtung     |
| ② Hohlkehle            | ⑥ Trennlage           |
| ③ Wandabdichtung       | ⑦ Estrich auf Dämmung |
| ④ Schutzschicht        |                       |

## BALKON · TERRASSE

Balkone und Terrassen erhöhen den Wohnwert eines Gebäudes erheblich. Nur mit einer funktionalen und langlebigen Abdichtung bleibt der Nutzwert jedoch langfristig erhalten.

In Verbindung mit geeigneten Wärmedämmstoffen lassen sich in der Oberfläche alle Beläge von Plattenformaten über Holzbeläge bis zum Gussasphalt realisieren. Neben der Wahl des geeigneten Abdichtungsaufbaus kommt bei der Erstellung von Terrassen- oder Balkonabdichtungen dem Schutz der Abdichtung entscheidende Bedeutung zu.

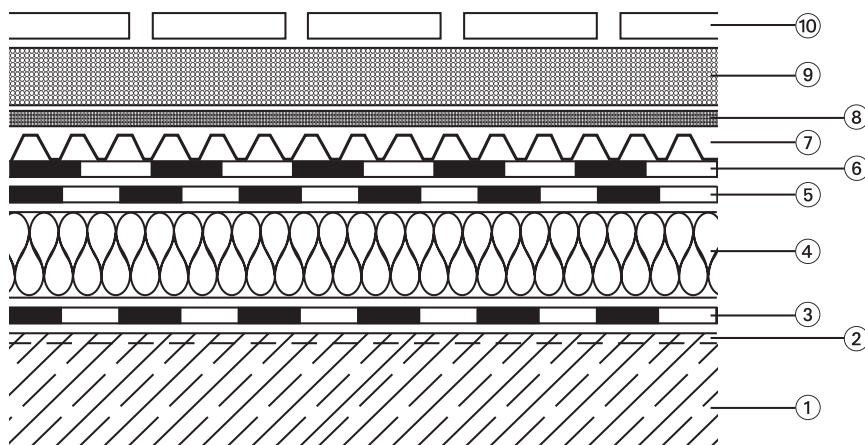
Wichtig ist das Einhalten der notwendigen Anschlusshöhen im Wand- und Türbereich. Fachregeln und Normen lassen Sonderlösungen allerdings zu.

Die Skizze zeigt einen möglichen Aufbau einer Terrassenabdichtung mit einer druckfesten Wärmedämmung. Zum Einsatz kommen hochwertige **Orig. kebu Schweißbahnen** mit hohen Sicherheitsreserven.



Damit wird man den hohen Anforderungen dieses Einsatzbereiches gerecht. Als Belagschicht kommt, wie in unserem Beispiel gezeigt, häufig ein Plattenbelag zum Einsatz. Selbstverständlich sind auch Holzbeläge oder andere geeignete Aufbauten zu realisieren.

### Beispiel für einen Terrassenaufbau



- |   |   |
|---|---|
| ① Betonuntergrund                               | ⑥ Zweite Abdichtungslage Orig. kebu Decolen S |
| ② Haftgrund Orig. kebu Kebusol FD 1             | ⑦ Schutz- und Drainageelement                 |
| ③ Dampfsperre Orig. kebu Abitek                 | ⑧ Filtervlies                                 |
| ④ Druckfeste Wärmedämmung                       | ⑨ Splittbett                                  |
| ⑤ Erste Abdichtungslage Orig. kebu Polymer-GW 4 | ⑩ Plattenbelag                                |

## GRÜNDACH

Gründächer erfüllen neben einem gefälligen Erscheinungsbild wichtige ökologische Aufgaben. Neben einem Lebensraum für Kleinstlebewesen sorgen sie für eine Wasserspeicherung und einen hohen thermomechanischen Schutz der Abdichtung. Man unterscheidet Grünflächen mit niedrigem Pflanzenaufbau (extensive Systeme) sowie aufwendig genutzte Gründächer (intensive Systeme). Unabhängig davon, für welches System sich der Planer oder der Bauherr entscheidet, bietet die **Kebulin-Gesellschaft** Produkte mit den notwendigen Sicherheitsreserven.

Die FLL geprüfte **Orig. kebu Wurzelschutzbahn PV S** ist mit wurzelfesten Polymerbitumendeckmassen und einer oberseitigen Beschieferung ausgestattet. Die Bahn kann somit



sowohl zu einem späteren Zeitpunkt mit einem Begrünungsaufbau versehen werden als auch dauerhaft freibewittert verbleiben.



## EINLAGIGE ABDICHTUNG

Den Forderungen nach leichten, sicheren und funktionellen Abdichtungen großer Industriedachflächen entspricht die **Orig. kebu Decofell plus** – die Bahn für die einlagige Abdichtung gemäß der DIN 18531. Im Regelfall wird das Produkt mechanisch im Untergrund fixiert.

Die **Orig. kebu Decofell plus** ist 7,5 Meter lang und verfügt über einen 12 cm breiten Seitennahtstreifen sowie eine **bestreufreie Kopfnaht**.

## KALTSELBSTKLEBENDE DAMPFSPERRBAHNEN

Einfach, schnell und sicher sind Attribute von kaltselbstklebenden Dampfsperrbahnen. Das Einsatzgebiet dieser Bahnen ist hauptsächlich das Industrieleichtdach mit einem Stahltrapezuntergrund.

Die **Orig. kebu Kebuself-BS** entspricht als brandlastarme Dampfsperrbahn den Forderungen der DIN 18234. Die am Aluminiumverbund-Träger angetragene Acrylat-Klebeschicht ist mit einer abziehbaren Silikonfolie versehen.

Die oberseitig angeordnete Aluminium-Kombifolie der **Orig. kebu Kebuself-KD** ermöglicht die Verwendung der gebräuchlichen Dämmstoffkleber. Der eingebettete Glasgewebetragert garantiert eine hohe Durchtrittssicherheit auch bei extremem Baustelleneinsatz. Die Notabdichtungstauglichkeit beider Bahnen rundet den Einsatzbereich der Dampfsperrbahnen ab.



## SANIERUNG

Blasen- und Beulenbildung geben oft den Anlass für eine Sanierung. Blasen entstehen durch eingedrungene oder bei der Verarbeitung eingeschlossene Feuchtigkeit. Auch unverklebte Stellen sind ein Grund für die Blasenbildung. Bei einer Sanierung werden Beulen, Blasen und Falten kreuzförmig aufgeschnitten und nicht verklebt, um so unter der neuen Abdichtung eine Entspannungszone zu schaffen. Großflächige Beulen werden abgestoßen.

Das Hauptaugenmerk von Instandsetzungsarbeiten an bestehenden Abdichtungsaufbauten soll der Wiederherstellung eines funktionsfähigen Flachdaches gelten. Neben der geeigneten Materialwahl sind folgende Parameter zu beachten:

- vor der Dachsanierung ist die bauphysikalische Situation des Altdaches zu bestimmen
- die Ausbildung des Gefälles sowie die Lage und Anzahl der Entwässerungspunkte sind zu kontrollieren
- zu überprüfen ist die Lagesicherung des vorhandenen Schichtenpaketes. Möglicherweise ist eine mechanische Fixierung notwendig
- neu aufzubringende Schichten müssen zum bestehenden Untergrund verträglich sein
- die vorhandene Wärmedämmung ist auf die Anforderungen der derzeit gültigen Energieeinsparverordnung (EnEV) zu kontrollieren – eventuell ist eine zusätzliche Wärmedämmschicht aufzubringen
- An- und Abschlussbereiche sowie Detaillösungen sind sorgfältig zu planen und auszuführen



## AUSFÜHRUNGSBEISPIEL

Für eine optimale Haftung zum Untergrund ist nach dem Säubern der Fläche ein lösemittelhaltiger Bitumenvoranstrich aufzubringen, zum Einsatz kommt dabei **Orig. kebu Kebusol FD 1**. Dieser Voranstrich trocknet extrem schnell und gewährleistet einen zügigen Baufortschritt.

Für höchste Sicherheit im zweilagigen Sanierungsaufbau sorgt die **Orig. kebu Polymer-Rillenbahn** mit der unterseitigen Rillenprägung. In Verbindung mit einer punktuellen Verschweißung wird so ein erhöhtes Raumvolumen geschaffen, und bestehender Dampfdruck wird sicher entspannt.

Die Oberlagsbahn wird im zweilagigen Abdichtungsaufbau vollflächig aufgeschweißt. Zum Einsatz kommen Schweißbahnen aus der **Orig. kebu Produktreihe**.

Selbstverständlich kann ein solcher Aufbau auch als **Kebu-Sicherheitsdach** zur Ausführung kommen.



## VORANSTRICH

Wo eine gute Verbindung zum Untergrund notwendig ist, kommt der Haftgrund **Orig. kebu Kebusol FD 1** zum Einsatz. Der Haftanstrich ist speziell für Beton, mineralische Untergründe sowie für Stahl und andere Metalle konzipiert. Das Auftragen geschieht mit Pinsel, Bürste, Rolle oder Spritzgerät. Aufgrund seiner speziellen Rezeptur werden sehr kurze Trockenzeiten erreicht.



## DAMPFSPERRE



Im Regelfall wird die Dampfsperre **Orig. kebu Abitek** punktweise auf den Untergrund, zum Beispiel Beton, aufgeschweißt. Ebenfalls ist eine lose Verlegung beziehungsweise eine mechanische Befestigung oder eine vollflächige Verklebung möglich. Die polymervergütete Deckmasse gewährleistet eine problemlose Verlegung.

## DÄMMSTOFF AUFKLEBEN

Der **Orig. kebu PUR-Kleber** eignet sich für die Verklebung von unterschiedlichsten Dämmstoffen auf allen geeigneten Untergründen. Bei der Verlegung des Dämmstoffes ist auf eine ausreichende Klebstoffmenge pro m<sup>2</sup>, entsprechend den Forderungen für Windsogsicherungen (DIN 1055), zu achten.



## ERSTE ABDICHTUNGSLAGE



Als erste Abdichtungslage im zweilagigen Dachaufbau kommt beispielsweise die **Orig. kebu Polymer-GW4** zum Einsatz. Ausgestattet mit einer unterseitigen Trennfolie kann die Schweißbahn punktweise verschweißt werden. Diese erste Lage im Abdichtungsaufbau kann ebenso lose oder mechanisch fixiert verlegt werden. Bei loser Verlegung ist eine Auflast zur Windsogsicherung erforderlich.

## MECHANISCHE BEFESTIGUNG

Mechanische Befestigungen kommen bei den unterschiedlichsten Abdichtungssystemen zum Einsatz. Der jeweilige Befestigertyp muss auf den vorhandenen Untergrund und auf das zu sichernde Material abgestimmt sein. Selbstverständlich stehen Ihnen auch hierfür unsere Fachleute beratend zur Verfügung.



## VERDECKTE NAGELUNG

Auf Untergründen, die einer gewissen Bewegung unterliegen, zum Beispiel bei einer Holzschalung, hat sich die verdeckte Nagelung im Seiten- und Kopfnahbereich bewährt. Die Befestigungsabstände sollten 10 cm nicht überschreiten und versetzt angeordnet werden. Der Einsatz einer Flammenschutzlage unterhalb der zu fixierenden Bahn ist bei geschalteten Flächen unumgänglich.



## NAHTVERSCHWEISSUNG

Die Nahtverbindung von Schweißbahnen kann auf unterschiedlichste Weise erfolgen. Neben dem Propanhandbrenner kommen Heißluftgeräte sowie fahrbare Automaten zum Einsatz.

Die heraustretende Schweißraupe bietet die Gewissheit einer dichtgeschweißten Nahtverbindung.



## VERSCHWEISSEN OBERLAGE

Die Verlegung der Oberlagsbahn, zum Beispiel einer **Orig. kebu Decolen S**, erfolgt vollflächig im Schweißverfahren. Der Einsatz eines Wickelkerns wird empfohlen.

Bei bestreuten Oberlagsbahnen wertet ein Abstreuen der frischen Schweißnaht das Dach optisch auf.



## KOPFNAHT

Einen sensiblen Bereich jeder Abdichtung stellt die Bahnüberdeckung im Kopfnahbereich dar. Eine sichere Ausführung der Abdichtung an dieser Stelle gewährleistet der **bestreufreie Kopfrand** – ein kostenloses Ausstattungsmerkmal bei allen beschieferten **kebu-Bahnen**. Ein mit 45° ausgeführter Diagonalschnitt an der unterliegenden Bahn erhöht die Sicherheit noch zusätzlich.



## ANSCHLUSSBEREICHE

Für die Sicherheit eines Flachdaches kommt der Ausbildung von Anschlüssen, Randbereichen und Durchdringungen entscheidende Bedeutung zu. Die sorgfältige Planung der Anschlussbereiche trägt maßgeblich zur Dauerhaftigkeit der Abdichtung bei.

Die **Orig. kebu P.E.S.-Anschlussbahn** bietet mit ihrer 2-Träger-Kombination aus Glas- und Polyestergewebe die notwendige mechanische Festigkeit, die in diesen hochbeanspruchten Anschlussbereichen vonnöten ist.

Die Breiten von 30 cm und 50 cm sowie die Rollenlänge von 10 Metern sorgen für sichere und rationelle Verarbeitung.



## AN- UND ABSCHLÜSSE



An- und Abschlüsse von Dachabdichtungen müssen bis zu ihrem oberen Ende wasserdicht ausgeführt werden. Desweiteren müssen Sie den Beanspruchungen aus Bewitterung und thermomechanischen Belastungen dauerhaft gewachsen sein. Der obere Abschluss der senkrechten Abdichtungslage wird mit einer Wandanschlusschiene abgeschlossen. Die mechanische Befestigung schützt die Schweißbahn zusätzlich vor dem Abrutschen. Die obere Fuge der Metallschiene wird mit einem elastischen Material versiegelt.

## DACHRANDABSCHLUSS

Ein fachgerechter, optisch ansprechender Dachrandabschlussbereich wird mit zugeschnittenen Segmentstücken der Oberlagsbahn ausgeführt. Im Übergang zum senkrechten Anschlussbereich des Dachrandes wird ein Keil gesetzt, um den 90° Winkel materialschonend zu gestalten und eine leichtere Verarbeitung zu gewährleisten. Dachrandabschlussprofile, wie hier eine Mauerkopfdeckung aus Aluminium, können mit Spezialklebern, zum Beispiel **Orig. kebu Elastobit**, sicher fixiert werden.



## 15 JAHRE VERSICHERTE GARANTIE

Schon 1972 hat die Kebulin-Gesellschaft beim Zentralverband des Dachdeckerhandwerks e.V. die erste Garantie für **Orig. kebu Schweißbahnen** hinterlegt.

Der Wunsch nach noch mehr Sicherheit vor allem für den Bauherrn sollte mit einer externen Versicherung erreicht werden.

Als Resultat ist seit 1996 das **Kebu-Sicherheitsdach** mit der versicherten **Bauherren-Garantie** am Markt etabliert.

Sowohl beim Neubau als auch im Sanierungsfall ist mit einer 2-lagigen Abdichtung mit **Orig. kebu Schweißbahnen** die Anmeldung als Kebu-Sicherheitsdach möglich.



Schon in der **Planungsphase** unterstützt Sie unser technischer Außendienst zum Beispiel bei der Bestimmung des „Ist-Zustandes“ der Dachfläche bis zur Erstellung der Ausschreibung.

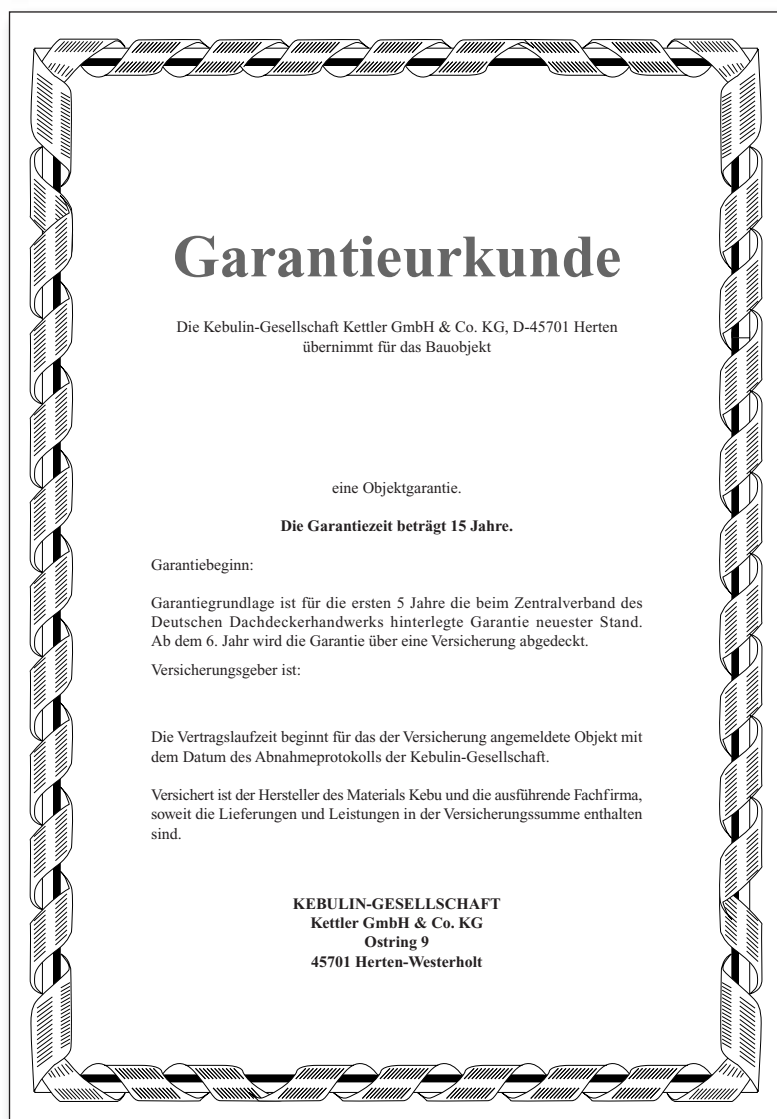
Auch während der Bauphase stehen Ihnen unsere Fachleute zur Verfügung, um im Zuge einer **Baubetreuung** notwendige Korrekturen mit dem Verleger, dem Architekten und den Verantwortlichen der Bauherrenschaft einzuleiten.

Nach Beendigung der Dacharbeiten wird ein **Abnahmeprotokoll** erstellt, das als Grundlage der **Garantieanmeldung** bei der Versicherung dient. Der Garantieschutz beginnt mit dem Abnahmedatum auf dem Protokoll.







Die **Prämienzahlung** an die Versicherung übernimmt die **Kebulin-Gesellschaft** für die **gesamte Laufzeit** dieser objektbezogenen Versicherung **über einen Zeitraum von 15 Jahren im Voraus**. Dem Bauherrn wird neben der Garantieurkunde auch die Versicherungsbescheinigung ausgehändigt.

**Versichert** ist **neben dem Material** auch die **Verarbeitung** desselben, das heißt, die Leistungen der ausführenden Fachfirma sind ebenfalls im Versicherungspaket enthalten.

Für nähere Einzelheiten zum Kebu-Sicherheitsdach **mit seiner 15-jährigen Bauherren-Garantie** sprechen Sie uns bitte an oder fragen Sie nach unserem Kebu-Sicherheitsdachprospekt.



## Produktübersicht Orig. ORIGINAL kebu® -Schweißbahnen

	Dampfsperre	Abdichtungslage			Wurzelschutzbahn FLL geprüft	Anschlussbahn
	Abitek	Polymer-GW 4	Polymer-GW 5	Polymer-Rillenbahn	Wurzelschutz- bahn PV 5	P.E.S.- Anschlussbahn
Trägereinlage	Glasvlies 60 g/m <sup>2</sup> + korrosions- geschützte Aluminiumfolie	Glasgewebe 200 g/m <sup>2</sup>	Glasgewebe 200 g/m <sup>2</sup>	Glasgewebe 200 g/m <sup>2</sup>	Polyester- kombiträger	Glasgewebe 200 g/m <sup>2</sup> + Polyester- gewebe 110 g/m <sup>2</sup>
Deckmasse	Elastomer- Bitumen	Elastomer- Bitumen	Elastomer- Bitumen	Plastomer- Bitumen	Elastomer- Bitumen	Elastomer- Bitumen
DIN-Zuordnung/ Anforderungsprofil	DIN EN 13970	DO/E1 PYE-G 200 S4 DU/E1 PYE-G 200 S4 BA / PYE-G 200 S4	DO/E1 PYE-G 200 S5 DU/E1 PYE-G 200 S5 BA / PYE-G 200 S5	DU/E1 PYP-G 200 S5	DO/E1 PYE-KTP S5	DO/E1 PYE-G 200 S5
Oberfläche Oberseite	PP-Vlies	PP-Vlies	PP-Vlies	Schmelzfolie	Schiefer	Schiefer
Oberfläche Unterseite	Trennfolie	Trennfolie, Schmelzfolie	Trennfolie, Schmelzfolie	Trennfolie	Schmelzfolie	Trennfolie
Einsatzbereich	Dampfsperre	Unterlage / Oberlage	Unterlage / Oberlage	Unterlage bei der Sanierung	Oberlage bei Begrünung	Oberlage bei An- und Abschlüssen
Dicke	≥ 4 mm	≥ 4 mm	≥ 5 mm	≥ 5 mm	≥ 5,2 mm	≥ 5,2 mm
Kaltbiege- verhalten	≤ -25°C	≤ -30°C	≤ -30°C	≤ -25°C	≤ -30°C	≤ -25°C
Wärmestand- festigkeit	≥ +90°C	≥ +110°C	≥ +110°C	≥ +130°C	≥ +110°C	≥ +110°C
Höchstzugkraft (N/5 cm)	längs: ≥ 800 quer: ≥ 400	längs: ≥ 1800 quer: ≥ 1800	längs: ≥ 1800 quer: ≥ 1800	längs: ≥ 1800 quer: ≥ 1800	längs: ≥ 1100 quer: ≥ 1100	≥ 1800 (GG) ≥ 1000 (PG)
Dehnung bei Höchstzugkraft %	längs: ≥ 2 quer: ≥ 2	längs: ≥ 4 quer: ≥ 2	längs: ≥ 4 quer: ≥ 2	längs: ≥ 4 quer: ≥ 2	längs: ≥ 20 quer: ≥ 20	≥ 4 (GG) ≥ 20 (PG)
						




Technische Angaben sind ca.-Werte ohne Rechtsanspruch.

**Beim Einsatz der Orig. kebu Produkte sind folgende Normen und Regelwerke zu beachten:**

Fachregel für Dächer mit Abdichtungen - Flachdachrichtlinien - (gültige Fassung)

- DIN 1055 „Lastannahmen für Hochbauten“
- DIN 4102 „Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen“
- DIN 4108 „Wärmeschutz im Hochbau“
- DIN 13 707 „Abdichtungsbahnen – Bitumenbahnen mit Trägereinlage...“
- DIN 13 969 „Abdichtungsbahnen – Bitumenbahnen für die Bauwerksabdichtung...“
- DIN 13 970 „Abdichtungsbahnen – Bitumen-Dampfsperribahnen...“
- DIN 18 195 „Bauwerksabdichtungen“
- DIN 18 338 „Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten...“
- DIN 18 339 „Klempnerarbeiten“
- DIN 18 531 „Dachabdichtungen“
- DIN V 20000-201 „Anwendung von Bauprodukten in Bauwerken – Teil 201...“
- DIN V 20000-202 „Anwendung von Bauprodukten in Bauwerken – Teil 202...“

## Produktübersicht Orig. **kebu**<sup>ORIGINAL</sup> -Schweißbahnen

	Polymerbitumen-Schweißbahnen (SBS)					Polymerbitumen-Schweißbahnen (aPP)	
	Kebulan S	Kebulan S TOP	Poly-Skin S	Decolen S	Decofell plus	AP-Flex S	AP-Flex PV S
Trägereinlage	Polyestervlies 300 g/m <sup>2</sup>	Polyestervlies 300 g/m <sup>2</sup>	Polyester- kombiträger	Glasgewebe 200 g/m <sup>2</sup> + Polyester- gewebe 110 g/m <sup>2</sup>	Polyester- kombiträger	Glasgewebe 200 g/m <sup>2</sup>	Polyestervlies 250 g/m <sup>2</sup>
Deckmasse	Elastomer- Bitumen	Elastomer- Bitumen	Elastomer- Bitumen	Elastomer- Bitumen	Elastomer- Bitumen	Plastomer- Bitumen	Plastomer- Bitumen
DIN-Zuordnung/ Anforderungsprofil	DO / E1 PYE-PV 200 S5	DO / E1 PYE-PV 200 S5	DO / E1 PYE-KTP S5	DO / E1 PYE-G 200 S5	DE / E1 PYE-KTP S5	DO / E1 PYP-G 200 S5	DO / E1 PYP-PV 200 S5
Oberfläche Oberseite	Schiefer	Schiefer	Schiefer	Schiefer	Schiefer	Schiefer	Schiefer
Oberfläche Unterseite	Schmelzfolie	Schmelzfolie	Schmelzfolie	Schmelzfolie	Trennfolie	Schmelzfolie	Schmelzfolie
Einsatzbereich	Oberlage	Oberlage	Oberlage	Oberlage	einlagige Abdichtung	Oberlage	Oberlage
Dicke	≥ 5,2 mm	≥ 5,2 mm	≥ 5,2 mm	≥ 5,2 mm	≥ 5,2 mm	≥ 5,2 mm	≥ 5,2 mm
Kaltbiege- verhalten	≤ -30°C	≤ -30°C	≤ -30°C	≤ -25°C	≤ -30°C	≤ -20°C	≤ -15°C
Wärmestand- festigkeit	≥ +110°C	≥ +120°C	≥ +110°C	≥ +110°C	≥ +110°C	≥ +150°C	≥ +150°C
Höchstzugkraft (N/5 cm)	längs: ≥ 1100 quer: ≥ 1100	längs: ≥ 1100 quer: ≥ 1100	längs: ≥ 1100 quer: ≥ 1100	längs: ≥ 1800 (GG) quer: ≥ 1000 (PG)	längs: ≥ 1000 quer: ≥ 1000	längs: ≥ 1800 quer: ≥ 1800	längs: ≥ 800 quer: ≥ 800
Dehnung bei Höchstzugkraft %	längs: ≥ 40 quer: ≥ 40	längs: ≥ 40 quer: ≥ 40	längs: ≥ 20 quer: ≥ 20	längs: ≥ 4 (GG) quer: ≥ 20 (PG)	längs: ≥ 20 quer: ≥ 20	längs: ≥ 4 quer: ≥ 4	längs: ≥ 35 quer: ≥ 35
							

Technische Angaben sind ca.-Werte ohne Rechtsanspruch.

### Produkthinweise:

Alle beschieferten Oberlagsbahnen sind auf Wunsch mit **bestreufreiem Kopfrand** erhältlich.

**Sonderfarben** sind gegen Aufpreis erhältlich.

Die Standardabmessung der Schweißbahnen beträgt 5 x 1 m. Selbstverständlich sind auch **Sonderlängen** lieferbar.

Alle aufgeführten **Orig. kebu Produkte** übertreffen die Anforderung der DIN V 20000-201 und DIN V 20000-202.

## Produktübersicht Orig. ORIGINAL **kebu**® -Schweißbahnen

	Kaltselfstklebebahnen				Abdichtung unter Gussasphalt	
	Kebuseif-KD	Kebuseif-N	Kebuseif-SK 3	Kebuseif-BS	Kebuflex BR2	HANSA-Schweißbahn
Trägereinlage	Glasgewebe 200 g/m <sup>2</sup>	Glaskombiträger	Glasgewebe 200 g/m <sup>2</sup>	GG-verstärkter Aluverbund	Polyestervlies binder- verfestigt 180 g/m <sup>2</sup>	Glasgewebe 80 g/m <sup>2</sup>
Deckmasse	Elastomer- Bitumen selbstklebend	Elastomer- Bitumen selbstklebend	Elastomer- Bitumen selbstklebend	Acrylat- Klebeschicht	Plastomer- Bitumen	Oxid- Bitumen
DIN-Zuordnung/ Anforderungsprofil	EN 13970	DU / E3 PYE-KTG KSP-1,5	DU/E1 PYE-G 200 KSP-2,8 BA / PYE-G 200 KSP-2,8	EN 13970	ZTV-Ing. Teil 7	ZTV-Ing. Teil 7
Oberfläche Oberseite	Aluminium- Kombifolie	Schmelzfolie	Schmelzfolie	Alu-Verbund- träger	Talkum	Edelstahl- kaschierung
Oberfläche Unterseite	abziehbare Trennfolie	abziehbare Trennfolie	abziehbare Trennfolie	abziehbare Trennfolie	Talkum	Talkum
Einsatzbereich	Dampfsperre kaltselfstklebend	Kaschierlage kaltselfstklebend	Kaschier- und 1. Abdichtungslage kaltselfstklebend	brandlastarme Dampfsperrbahn kaltselfstklebend	Abdichtung unter Gussasphalt	Abdichtung unter Gussasphalt
Dicke	≥ 2 mm	≥ 1,5 mm	≥ 2,8 mm	≥ 0,5 mm	≥ 4,7 mm	≥ 5,3 mm
Kaltbiege- verhalten	≤ -25°C	≤ -30°C	≤ -25°C	≤ -30°C	≤ -20°C	≤ -5°C
Wärmestand- festigkeit	≥ +100°C	≥ +100°C	≥ +100°C		≥ +130°C	≥ +70°C
Höchstzugkraft (N/5cm)	längs: ≥ 1800 quer: ≥ 1800	längs: ≥ 800 quer: ≥ 800	längs: ≥ 1500 quer: ≥ 1500	längs: ≥ 900 quer: ≥ 600	längs: ≥ 1000 quer: ≥ 660	längs: ≥ 1550 quer: ≥ 1350
Dehnung bei Höchstzugkraft %	längs: ≥ 2 quer: ≥ 2	längs: ≥ 2 quer: ≥ 2	längs: ≥ 2 quer: ≥ 2	längs: ≥ 2 quer: ≥ 2	längs: ≥ 38 quer: ≥ 45	längs: ≥ 3,5 quer: ≥ 2,5
						

Technische Angaben sind ca.-Werte ohne Rechtsanspruch.

Neben den Herstellervorschriften der **Kebulin-Gesellschaft Kettler GmbH & Co. KG** sind die Fachregeln für Dächer mit Abdichtungen (Flachdachrichtlinien) zu berücksichtigen. Den richtigen Einsatz stimmen Sie mit unserem technischen Beratungsdienst ab.

## PUR · KLEBER

Ein flexibler Einkomponenten-Kleber auf Polyurethanbasis, geeignet für die **Verklebung von Dämmstoffplatten**, bestehend aus Polyurethanschaum, Polystyrol, Mineral- und Steinwolle.



Der Verbrauch beträgt je nach Untergrundbeschaffenheit zwischen 100 und 150 g/m<sup>2</sup>. Die verarbeitungsfreundliche Beutelverpackung ermöglicht eine nahezu restlose Entleerung des Gebindes.

## ELASTOBIT

Eine plastische Spachtel- und Klebmasse auf Bitumenbasis, die bei der **Verklebung von Metallprofilen** und -blechen, zum Beispiel Mauerabdeckungen, zur Anwendung kommt. Elastobit ist geeignet für den Einsatz auf Holz, Beton, Stein etc. im Außenbereich und entspricht den Forderungen der gültigen Fachregeln.

Der Auftrag von Elastobit erfolgt mit einem Rillenspachtel bei einem Verbrauch von ca. 2-3 kg/m<sup>2</sup>.



## REPA-BAND



Ein **bitumenfreies Allzweck-Dichtungsband** mit hervorragenden Eigenschaften für **vielfältige Einsatzmöglichkeiten**.

Es besteht aus einer selbstklebenden Butylkautschukmasse mit oberseitiger witterungsbeständiger Aluminiumfolie. Die Belagsmasse klebt mit einer hohen Klebkraft auf fast jedem Untergrund. Sie erhalten das Repa-Band in Breiten von 50 bis 300 mm bei einer Rollenlänge von 10 Meter in den Farbtönen alu- oder bleifarbig.

## KEBUSOL VORANSTRICH

Der lösungsmittelhaltige Haftgrund **Kebusol FD 1** ist ein schnelltrocknender Voranstrich auf Bitumenbasis.



Eingesetzt wird **Kebusol FD 1** auf Beton und mineralischen Untergründen sowie auf Metallteilen.

## FUGENBAND



Mit dem **Orig. kebu Corabit Fugenband KF** lassen sich Übergänge von horizontalen zu vertikalen Flächen sowohl in der Bauwerks-

abdichtung als auch im Flachdachbereich problemlos und schnell herstellen. Es dient als Ersatz der üblichen **Hohlkehle** aus Zementmörtel und eignet sich besonders zum Einbau an runde oder auch ungleichmäßig verlaufende Übergänge.

## ZINK-O-RINN

Der lösemittelhaltige **Schutzanstrich** ist ideal für Zinkrinnen und sonstige Bauteile aus verzinktem Stahlblech, Kupfer, Stahl, Aluminium und andere Nicht-eisenmetalle. Auf Basis von PVC-Copolymerisat bietet **Zink-O-Rinn** einen hervorragenden Schutz gegen industrielle atmosphärische Belastungen.

Der Anstrich kann mit Pinsel oder Rolle aufgetragen werden bei einem Verbrauch von 120 – 150 g/m<sup>2</sup>. Bei 2-3 Farbschichten erhöht sich die Korrosionsschutzdauer wesentlich.



ORIGINAL  
**kebu**<sup>®</sup>

DER SPEZIALIST FÜR:

- FLACHDACH
- ROHRSCHUTZ
- STRASSENTECHNIK



ABDICHTUNG ROHRSCHUTZ STRASSENTECHNIK

**Kebulin-Gesellschaft Kettler GmbH & Co. KG**  
**Fabrik für Korrosionsschutz und Abdichtung seit 1933**  
Ostring 9 · D - 45701 Herten-Westerholt · Postf. 61 80 · D - 45684 Herten  
Telefon +49 209 9615 - 0 · Telefax +49 209 9615 - 190  
Internet: [www.kebu.de](http://www.kebu.de) · E-Mail: [info@kebu.de](mailto:info@kebu.de)

**Kebu Rohrschutz-  
und Abdichtungsgesellschaft mbH**  
Kamenzer Straße 6 · D - 01896 Pulsnitz  
Tel.: +49 35955 44900 · Fax +49 35955 45953  
[www.kebu-pulsnitz.de](http://www.kebu-pulsnitz.de) · [info@kebu-pulsnitz.de](mailto:info@kebu-pulsnitz.de)